

Rom, 21. März 2020

An alle Höheren Oberen
An alle Brüder
an ihrem jeweiligen Ort

Liebe Brüder
Der Herr gebe euch den Frieden!

Es sind erst wenige Tage verflossen, dass ich im Zeichen von Teilnahme, Comunio und Einheit an euch gelangt bin, um euch zu informieren über die weitere Ausbreitung der Cononaepidemie. Sie hat unterdessen die ganze Welt erfasst. Ich möchte euch einige Informationen weitergeben.

Heute muss ich wieder an euch gelangen, um euch mitzuteilen, dass es unter unseren Brüdern bereits Tote gibt. Es handelt sich um einen Bruder der Provinz Venedig, Br. Giampiero Vignandel, 46 jährig, gestorben in Trient; hier hat er sich besonders für den Tisch der Armen eingesetzt. Dann ist in Madrid Br. Luis Gabriel Carillo mit 71 Jahren gestorben; er besuchte dort einen Kurs für Franziskanische Spiritualität; er stammte aus der Kustodie Equador.

Das sind schwere Prüfungen, die uns alle unvorbereitet erfassen, uns aber dazu anstossen, unsere Leben erneut mit Vertrauen und Entschiedenheit in die Hände Gottes zu geben.

Ich bitte darum, dieser Brüder im Chorgebet zu gedenken, ebenso der Brüder, die sich eine Ansteckung zugezogen haben. In dieser heiklen Situation ihres Lebens brauchen sie unsere Hilfe. Bitten wir den Herrn auch um Kraft für die Eltern und Angehörigen und bemühen wir uns, soweit es möglich ist, um Nähe zu unserer unmittelbaren Umgebung und zu den besonders betroffenen Gegenden.

Die Situation drängt mich, mit Festigkeit zu wiederholen - ich habe nämlich gehört, dass einige Höhere Obere der Meinung sind, trotz allem seien weiterhin Treffen und Begegnungen erlaubt - **ich muss wiederholen, es darf bis und mit Monat Mai keine solchen Versammlungen mehr geben.** Im Übrigen muss man wegen der unvorhersehbaren Weiterentwicklung der Situation damit rechnen, dass auch in den folgenden Monaten Treffen abgesagt werden müssen.

Wir alle sind vereint im Mysterium des Lebens, des Todes und des Sieges unseres Herrn Jesus Christus!




Br. Roberto Genuin
Generalminister OFM Cap